

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 47 (1985)
Heft: 10

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettpflügen im Gäu

Am 24./25. Aug. 1985 (ev. 31.8./1.9.) findet in Gunzgen die 6. Schweizer- und die 4. Kantonalmeisterschaft im Pflügen, sowie eine grosse Vorführung von Bodenbearbeitungsmaschinen statt.

Die seit einigen Jahren in der ganzen Schweiz durchgeführten Wettpflügen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Dies nicht zuletzt darum, weil die schnurgeraden Furchen und die blumengeschmückten Traktoren auch für den Laien zu einer grossen Publikumsattraktion geworden sind.

Die drei erstklassierten Pflüger, regionaler oder kantonaler Meisterschaften, sind jeweils für die Schweizermeisterschaft qualifiziert und wiederum die zwei Ersten für die Weltmeisterschaft, die 1985 in Dänemark stattfindet.

Nebem dem Kampf um die Ränge soll dieser Wettbewerb vor allem die Kunst des Pflügens fördern und neue Techniken entwickeln. Eine neutrale Jury bewertet das innerhalb einer Zeitlimite gepflügte Feld von ca. 20 Aren (gerade Furchen, Furchentiefe, Unterbringung von Be-

wuchs, Krümmelung, Furchenanschluss an Feldmarkierung, Gesamteindruck, usw.). Nach wie vor bleibt, trotz andern Tendenzen, eine saubere Pflugarbeit der Grundstein einer guten Ernte.

Zum Programm im einzelnen:

Samstag, 24. August 1985

Vormittag: Vorführung von Bodenbearbeitungsmaschinen. Diese Vorführung wird durch den SVLT, Sektion Solothurn organisiert.

Nachmittag: 6. Schweizermeisterschaft im Pflügen und anschliessend verschiedene Einlagen (z.B. 5-spännig Pflügen). Abend: Rangverkündigung, Unterhaltung mit Tanz und gemütlichen Stüblis.

Sonntag 25. August 1985

Vormittag: Nostalgische Einlage «Pflügen einst und jetzt».

Nachmittag: 4. Kantonalmeisterschaft.

Abend: Rangverkündigung, geselliger Ausklang in Festwirtschaft und Bar.

Zu dieser Veranstaltung ist Jedermann recht herzlich eingeladen. Die Zufahrten sind gut signalisiert (Autobahnausfahrt Egerkingen) und es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

Delegiertenversammlung und Jahreskongress der Schweizerischen Metall-Union:

Schlosser- und Metallbaugewerbe – 50 Jahre Meisterprüfungen

Die Schweizerische Metall-Union (SMU) – einer der grossen Arbeitgeberverbände im schweizerischen Metallgewerbe – hielt am 22.6.1985 in Luzern

ihre Delegiertenversammlung und den Jahreskongress 1985 ab.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen Fragen der beruflichen

Neue Namen im Zentralvorstand

Aufgrund der statutarischen Amtsdauerbeschränkung traten 3 Mitglieder des Zentralvorstandes von ihren Posten zurück. Die Delegiertenversammlung wählte als Nachfolger die folgenden Herren in diese Verbandsbehörde:

- Jean-Claude Gogniat, Yverdon.
- Jean Ducret, Method.
- Hans Thomi, Kallnach.

Als Vizepräsidenten der SMU wurden die Mitglieder des Zentralvorstandes

- Kaspar Bühlmann, Wauwil
- Jean-Claude Gogniat, Yverdon gewählt.

Aus- und Weiterbildung insbesondere die Tatsache, dass vor nunmehr 50 Jahren – 1935 – die ersten Meisterprüfungen im Schlosserei- und Metallbaugewerbe durchgeführt wurden.

Berufsbildung – Im Dienste der ganzen Volkswirtschaft

Urs Müller, Wallisellen, Präsident des Schweizerischen Fachverbandes Metallbau wies in seinem Rückblick darauf hin, dass seit 1935 bis heute knapp 1500 weiterbildungswillige Berufsleute das Meisterdiplom erlangt haben. Wohl haben sich die Technologien im Verlaufe der letzten 50 Jahre gewandelt. Nach wie vor sind jedoch gut ausgebildete Kader in unserem rohstoffarmen Land Bedingung für intakte Chancen auf dem nationalen und internationalen Markt. Sie tragen damit wesentlich zur Sicherung unseres Wohlstandes und schliesslich

unserer sozialen Marktwirtschaft bei.

Zentralpräsident Ernst Weber, Wetzikon, äusserte sich kritisch zur heutigen Tendenz einer praxisfremden und überladenen Ausbildung unserer Lehrlinge aus. Er forderte in der beruflichen Bildung einer vermehrte Hinwendung zur Vermittlung einer positiven Arbeitshaltung und Motivation statt immer umfassenderer Lerninhalte.

Der Zukunft verpflichtet

Angst vor der Zukunft ist – so Zentralpräsident Weber – ein schlechter Ratgeber. Die Zukunft kann bewältigt werden. Mut zum kleinen Schritt und ein offenes Visier gegenüber den Chancen der Zukunft sind dabei die richtigen Grundlagen.

In diesem Sinne beschloss die Delegiertenversammlung auf Antrag des Zentralvorstandes ein neues Leitbild für die SMU. Es basiert auf den Grundprinzipien einer liberalen und sozialen Marktwirtschaft sowie der politischen Subsidiarität und des Föderalismus schweizerischer Prägung. Das Leitbild umschreibt die wesentlichen Strukturen und Zielsetzungen des Verbandszusammenschlusses metallgewerblicher Arbeitgeber zur SMU.

Das von der Delegiertenversammlung beschlossene Arbeitsprogramm 1985/86 trägt diesem Grundgedanken ebenfalls Rechnung und steht unter der Zielsetzung «Förderung der Motivation und des Zukunftsglaubens der gewerblichen Unternehmer».

BUL – neu in Schöffland

Seit dem 1. Juli ist die Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL) nicht mehr in Brugg sondern in Schöffland. Die neue Adresse lautet: BUL, Picardie, 5040 Schöffland, Tel. 064 - 81 48 48.



Sektionsnachrichten

Veranstaltungen der Sektionen

Datum	Ort	Veranstaltungen	Organisation/Bemerkungen
Sektion Solothurn			
24. August	Egerkingen/ Härkingen	Maschinenvorfürungen Bodenbearbeitungs- geräte	evtl. 31. August
Sektion Graubünden			
1. Sept.	Sarn	Geschicklichkeitsfahren für Traktoren und Transporter	Organisation zusammen mit Landjugendgruppe Beginn: 09.00 Uhr
Sektion beider Basel			
10. Sept.	Diegten	Demonstrationskurs Zugkraft, Hydraulische Bremsen, Anhänger	Beginn: 13.00 Uhr